

1 Lebensqualität/Wohnen

1. Wenn Sie einmal an das Leben bei uns in der Bundesrepublik denken: Wie wohl fühlen Sie sich hier in Deutschland?

INT.: Bitte Antwortvorgaben 1 bis 4 vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ausgesprochen wohl
2 ziemlich wohl
3 nicht so wohl
4 ausgesprochen unwohl
5 weiß nicht so recht
-

2. Was macht für Sie persönlich Lebensqualität aus? Was fällt Ihnen spontan dazu ein?

INT.: Bitte die Antwort des/der Befragten genau notieren!

3. Wenn Sie heute Ihre persönliche Lebensqualität mit der von vor 10 Jahren vergleichen. Hat sich Ihre Lebensqualität seitdem insgesamt ...

INT.: Bitte Antwortvorgaben 1 bis 3 vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ... eher verbessert,
2 ... eher verschlechtert, oder
3 ... sehen Sie da keine großen Unterschiede?
-

4. Wenn Sie jetzt an Ihren Wohnort denken. Was halten Sie hinsichtlich einer hohen Lebensqualität Ihres Wohnorts für besonders wichtig?

**INT.: Bitte die Antwort des/der Befragten genau notieren!
Bitte nur die ersten zwei Punkte, die der Befragte nennt, notieren!**

-
5. Wie bewerten Sie die Lebensqualität Ihres Wohnorts? Bitte benutzen Sie für Ihre Bewertung Schulnoten von 1 für „sehr gut“ bis 6 für „ungenügend“.

INT.: Bitte LISTE 1 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr gut
2 gut
3 befriedigend
4 ausreichend
5 mangelhaft
6 ungenügend

-
6. Angenommen, Sie hätten die Wahl zwischen einem Haus im Grünen oder einer komfortabel ausgestatteten Wohnung in der Stadt – jeweils egal ob als Eigentum oder zur Miete –, wofür würden Sie sich dann entscheiden?

- 1 Haus im Grünen
2 Wohnung in der Stadt
3 weiß nicht
-

7. Wäre es attraktiv für Sie, in einer autofreien Siedlung zu wohnen? D.h. die Siedlung wird vom Verkehr weitgehend freigehalten und PKWs müssen außerhalb der eigentlichen Wohnsiedlung parken.

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 Ja, das wäre attraktiv für mich.
 2 Nein, das kann ich mir nicht vorstellen.
 3 Mache ich bereits.

8. Würden Sie sagen: Ich bin mit meiner derzeitigen Wohnsituation ...

INT.: Bitte LISTE 2 vorlegen und Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr zufrieden
 2 zufrieden
 3 teils/teils
 4 eher unzufrieden
 5 sehr unzufrieden?

9. Hier habe ich Kärtchen mit Punkten, die für die Qualität Ihrer Wohnsituation bzw. Ihres Wohnumfeldes eine Rolle spielen können. Bitte nennen Sie mir die drei für Sie wichtigsten Punkte. Welcher davon ist Ihnen persönlich am wichtigsten, welcher kommt an zweiter und welcher kommt an dritter Stelle?

**INT.: Bitte GELBES KARTENSPIEL mischen und dem/der Befragten übergeben.
 Je Rang nur eine Nennung möglich!**

	an erster Stelle 1	an zweiter Stelle 2	an dritter Stelle 3
Freizeitmöglichkeiten in der Nähe (Sport, Hobbies)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ärztliche Versorgungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentliche Verkehrsanbindung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Minimaler Verkehrslärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freunde, Bekannte in der Nähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nette Nachbarn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderfreundliche Umgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entfernung zu Nachbarhäusern (Abstände/Einsichten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zur Natur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zur Arbeitsstätte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zu Schule/Kinderbetreuungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 Relevanz des Umweltproblems

10. Was, glauben Sie, ist das wichtigste Problem, dem sich unser Land heute gegenüber sieht?

INT.: Bitte die Antwort des/der Befragten genau notieren!
Bitte nur die erste zwei Probleme, die der Befragte nennt, notieren!

11. Ich lese Ihnen nun verschiedene politische Aufgabenbereiche vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich die Aufgabe für sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder für überhaupt nicht wichtig halten.

INT.: Bitte LISTE 3 vorlegen und bis Frage 12 liegen lassen;
Aufgaben einzeln vorlesen; je Aufgabe nur eine Nennung möglich!

	sehr wichtig 1	eher wichtig 2	weniger wichtig 3	überhaupt nicht wichtig 4
die Arbeitslosigkeit bekämpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Bürger wirksamer vor Verbrechen schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für wirksamen Umweltschutz sorgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Zusammenleben mit Ausländern regeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Wirtschaft ankurbeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Renten sichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für soziale Gerechtigkeit sorgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Gesundheitsvorsorge sichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Bürger vor terroristischen Angriffen schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildungsangebote an Schulen und Hochschulen verbessern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Ich werde Ihnen jetzt einige Ziele und Aufgaben aus dem Bereich Umweltschutz nennen. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, für wie wichtig Sie persönlich diese Aufgaben halten.

INT.: LISTE 3; Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!

	sehr wichtig	eher wichtig	weniger wichtig	überhaupt nicht wichtig
	1	2	3	4
sparsamer mit Energievorräten und Rohstoffen umgehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Bewusstsein für eine gesunde Lebensweise stärken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mehr informieren über gesundheits- und umweltgefährdende Produkte und Zusätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
umweltfreundliche Produktionsweisen fördern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für die Reinhaltung von Wasser, Boden und Luft sorgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen verbesserten Umweltschutz in Entwicklungsländern fördern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das ständige Wachstum der Siedlungs- und Verkehrsflächen bremsen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für eine deutliche Verringerung von klimaschädlichen Gasen sorgen, z.B. den Ausstoß von Kohlendioxid	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für einen verbesserten Naturschutz sorgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Aussterben von Tier- und Pflanzenarten verhindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für einen umweltfreundlichen Verkehr sorgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Gab es Ihrer Meinung nach in den letzten fünf Jahren in den nachfolgenden Bereichen große Fortschritte, keine wesentlichen Fortschritte, oder ist es im Gegenteil eher schlimmer geworden?

INT.: Bitte LISTE 4 vorlegen und die Bereiche einzeln vorlesen;
je Bereich nur eine Nennung möglich!

	große Fortschritte	keine wesentlichen Fortschritte	ist eher schlimmer geworden	(weiß nicht)
	1	2	3	4
bei der Reinheit der Gewässer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei der Sauberkeit der Luft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beim Zustand des Bodens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beim Klimaschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei der Energie-Einsparung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beim Naturschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei der Bekämpfung des Lärms	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3 Wahrnehmung der Umweltqualität / Klimaschutz

14. Nun zur Umweltqualität.

INT.: Bitte LISTE 5 vorlegen und die Fragen einzeln vorlesen;
je Frage nur eine Nennung möglich!

Wie würden Sie ...

	sehr gut 1	recht gut 2	eher schlecht 3	sehr schlecht 4
... insgesamt die Umweltqualität in Deutschland beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Umweltqualität im Osten Deutschlands, also in den neuen Bundesländern, beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Umweltqualität im Westen Deutschlands, also in den alten Bundesländern, beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... insgesamt die Umweltqualität weltweit beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... insgesamt die Umweltqualität in Ihrer Stadt, Ihrer lokalen Gemeinde beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Wenn Sie jetzt an sich und Ihre Familie denken:
Wie gefährlich sind die im Folgenden genannten Phänomene für Sie und Ihre Familie?

**INT.: Bitte LISTE 6 vorlegen und die Fragen einzeln vorlesen;
je Frage nur eine Nennung möglich!**

	äußerst gefährlich für mich und meine Familie 1	sehr gefährlich für mich und meine Familie 2	etwas gefährlich für mich und meine Familie 3	kaum gefährlich für mich und meine Familie 4	überhaupt nicht gefährlich für mich und meine Familie 5
Wie gefährlich ist die durch Autos und Industrie verursachte Luftverschmutzung Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie gefährlich ist das Verschmutzen der Bäche, Flüsse und Seen in Deutschland Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie gefährlich ist eine durch den „Treibhauseffekt“ verursachte weltweite Klimaveränderung Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie gefährlich ist die Verwendung von genetisch veränderten Organismen (wie genetisch veränderter Mais) in verschiedenen Lebensmitteln Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie gefährlich sind Atomkraftwerke und der entstehende radioaktive Müll Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Die meisten Klimaforscher sagen eine Erwärmung der Erdatmosphäre voraus. Sie erwarten beispielsweise eine Erhöhung des Meeresspiegels und eine Verschiebung von Klimazonen. Wie sehr sind Sie selber überzeugt, dass diese prognostizierte Klimaveränderung eintreten wird?

**INT.: Bitte LISTE 7 vorlegen und bis Frage 18 liegen lassen;
nur eine Nennung möglich!**

- 1 voll und ganz überzeugt
- 2 ziemlich überzeugt
- 3 wenig überzeugt
- 4 überhaupt nicht überzeugt

17. Die meisten Forscher gehen davon aus, dass der Klimawandel auf menschliche Aktivitäten, vor allem das Verbrennen von Kohle und Öl (z.B. beim Heizen, beim Autofahren), zurückzuführen ist. Wie sehr sind Sie davon überzeugt, dass man durch entsprechende Maßnahmen den Klimawandel noch verhindern kann?

INT.: LISTE 7; nur eine Nennung möglich!

- 1 voll und ganz überzeugt
2 ziemlich überzeugt
3 wenig überzeugt
4 überhaupt nicht überzeugt
-

18. Einmal angenommen, dass der Klimawandel nicht mehr zu verhindern ist. Wie sehr sind Sie davon überzeugt, dass wir in Deutschland die aus dem Klimawandel folgenden Probleme bewältigen können?

INT.: LISTE 7; nur eine Nennung möglich!

- 1 voll und ganz überzeugt
2 ziemlich überzeugt
3 wenig überzeugt
4 überhaupt nicht überzeugt
-

19. Sollte Ihrer Meinung nach Deutschland in der Klimaschutzpolitik voran gehen oder eher auf eine gesamteuropäische Lösung warten?

- 1 sollte voran gehen
2 sollte eher auf eine gesamteuropäische Lösung warten
3 weder-noch / unentschieden
4 weiß nicht
-

20. Um den Treibhauseffekt und Klimaveränderungen in den Griff zu bekommen, wurde auf den Weltklimakonferenzen, z.B. in Rio, Kyoto oder Bonn, versucht, international verbindliche Regelungen zur Verringerung des Ausstoßes von Kohlendioxid und Treibhausgasen zu treffen. Wie beurteilen Sie, aus Ihrer Sicht, die Rolle Deutschlands bei den bisherigen Klimakonferenzen?

Würden Sie sagen: Ich bin mit der Rolle Deutschlands ...

INT.: Bitte LISTE 8 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr zufrieden
2 zufrieden
3 teils/teils
4 eher unzufrieden
5 sehr unzufrieden?
6 weiß nicht/kann ich nicht beurteilen
-

21. Welche Erwartungen für den Umweltschutz verbinden Sie mit der bevorstehenden Ost-Erweiterung der Europäischen Union? (**INT.: Falls Nachfrage: Beitrittstermin von 10 osteuropäischen Staaten am 1. Mai 2004**)

INT.: Bitte LISTE 9 vorlegen und die Antwortvorgaben 1 bis 3 vorlesen;
nur eine Nennung möglich!

**Wenn der Befragte sich nicht entscheiden kann, bitte nachfragen:
„Was überwiegt Ihrer Meinung nach“?**

- 1 eine Verbesserung, z.B. durch strengere Umweltauflagen in den Nachbarstaaten
2 eine Verschlechterung, z.B. durch ein Aufweichen von in Deutschland geltenden Umweltauflagen
3 keine Veränderung
4 weiß nicht/kann ich nicht beurteilen

22. Im Folgenden haben wir einige Aussagen zum Thema Windenergie zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie den Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen!

INT.: Bitte Liste 10 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!

	stimme voll und ganz zu 1	stimme eher zu 2	stimme eher nicht zu 3	stimme überhaupt nicht zu 4
Ich bin für den Bau weiterer Windkraftanlagen in Deutschland.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich finde, dass Windkraftanlagen das Landschaftsbild negativ beeinträchtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich halte den derzeitigen Anteil der Windenergie an der Stromversorgung in Deutschland für ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es würde mich nicht stören, in der Sichtweite von Windkraftanlagen zu leben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4 Umwelteinstellungen, Zahlungsbereitschaft

**23. INT.: Bitte GRÜNES KARTENSPIEL mischen und dem/der Befragten übergeben!
LISTE 11 vorlegen! Je Karte/Aussage nur eine Nennung möglich!**

Hier haben wir eine Reihe von Aussagen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen anhand dieser Liste, in welchem Maße Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

Nennen Sie einfach den Kennbuchstaben des Kärtchens (von A bis S) und die entsprechende Antwortziffer von der Liste.

	stimme voll und ganz zu 1	stimme weit- gehend zu 2	teils/ teils 3	stimme eher nicht zu 4	stimme über- haupt nicht zu 5
A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
L	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
N	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
O	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
P	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
R	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**24. INT.: Bitte LISTE 12 vorlegen und die Fragen einzeln vorlesen;
je Frage nur eine Nennung möglich!**

Inwieweit sind Sie persönlich bereit, ...

	sehr bereit	eher bereit	eher nicht bereit	nicht bereit
	1	2	3	4
... höhere Preise für Produkte zu bezahlen, die weniger umweltbelastend sind?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... höhere Steuern für einen verbesserten Umweltschutz zu bezahlen, wenn sichergestellt ist, dass diese direkt dem Umweltschutz zugute kämen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Abstriche von Ihrem Lebensstandard zu machen, um die Umwelt zu schützen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... für Produkte aus Entwicklungsländern (z.B. Kaffee, Tee u.ä.) mehr Geld auszugeben, wenn diese aus fairem Handel stammen, d.h. zu angemessenen Preisen von dortigen Kleinproduzenten gekauft werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5 Konsum/ Haushalt

25. Nun einige Fragen zu Ihrem Haushalt, d.h. zum Einkaufen, zu Energie u.ä.
Ich zeige Ihnen zunächst nacheinander fünf verschiedene Produktkennzeichen.
Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen dieses Zeichen bekannt ist, und wenn ja, ob Sie beim Einkaufen darauf achten oder nicht.

INT.: Bitte nacheinander die 5 **ABBILDUNGEN** vorlegen und Antwort/en je Abbildung im nachstehenden Schema markieren!

Vorgehensbeispiel: Falls der befragten Person das Zeichen auf Abbildung 1 bekannt ist, markieren Sie das bitte nachstehend sowie zusätzlich, ob sie beim Einkaufen auf dieses Zeichen achtet oder nicht. Legen Sie ihr dann erst Abbildung 2 vor.

Falls der befragten Person das Zeichen auf Abbildung 1 nicht bekannt ist, markieren Sie das bitte nachstehend und legen ihr sofort Abbildung 2 vor.

Gleiches Vorgehen gilt für Abbildung 2 usw.

	Ist mir unbekannt		Ist mir bekannt	Falls Zeichen bekannt:	Ja, ich achte beim Einkaufen darauf	Nein, ich achte beim Einkaufen nicht darauf
	1		2		3	4
Abbildung 1: Bio-Siegel	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	➔	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abbildung 2: Blauer Engel	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	➔	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abbildung 3: Transfair-Siegel	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	➔	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abbildung 4: EU-Blume	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	➔	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abbildung 5: FSC-Zeichen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	➔	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Ich lese Ihnen nun verschiedene Handlungen vor, die im Alltag eine Rolle spielen. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie häufig Sie diese Handlungen ausführen.

INT.: Bitte **LISTE 13** vorlegen und die einzelnen Aussagen langsam vorlesen; je Aussage nur eine Nennung möglich!

	immer	häufig	selten	nie	(kann ich nicht beantworten)
	1	2	3	4	5
Ich benutze wiederaufladbare Batterien (Akkus).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kaufe Lebensmittel, die mit dem Bio-Siegel oder anderen Zeichen des ökologischen Anbaus gekennzeichnet sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich trinke Getränke aus Dosen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kaufe gezielt Obst und Gemüse aus der Region.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kaufe direkt beim Bio-Bauern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Jetzt einige Fragen zum Energieverbrauch in Ihrem Haushalt.
Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auf einen niedrigen Energieverbrauch?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ja
2 eher ja
3 eher nein
4 nein
-

28. Angenommen, Sie können beim Neukauf eines Kühlschranks zwischen Gerät A und Gerät B wählen. Beide sind gleich groß, haben ein gleich großes Gefrierfach und sind von gleicher Qualität. Kühlschrank A kostet 329 €. Der Stromverbrauch verursacht pro Jahr Kosten von ca. 35 €. Kühlschrank B kostet 379 €. Der Stromverbrauch verursacht pro Jahr Kosten von ca. 25 €. Welchen Kühlschrank würden Sie kaufen?

INT.: Bitte LISTE 14 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 Kühlschrank A (Preis: 329 €, Stromkosten pro Jahr: 35 €)
2 Kühlschrank B (Preis: 379 €, Stromkosten pro Jahr: 25 €)
3 weiß nicht
-

29. Achten Sie darauf, elektronische Geräte (z.B. Fernsehgerät, DVD-Spieler oder Hifi-Anlage) vollständig auszuschalten, also nicht im stand-by-Betrieb zu lassen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

Erklärung stand-by: Im stand-by-Betrieb befindet sich das Gerät in einem Wartezustand, in dem es sich z.B. durch eine Fernbedienung wieder einschalten lässt. Für diese Aufrechterhaltung der Betriebsbereitschaft verbraucht das Gerät Strom.

- 1 immer
2 überwiegend
3 manchmal
4 nie
-

30. Die Stromlieferanten bieten an, dass man Öko-Strom beziehen kann, d.h. Strom, der aus erneuerbaren Energien (Solarenergie, Windenergie, Wasserkraft etc.) stammt. Beziehen Sie Öko-Strom oder beabsichtigen Sie, zukünftig Öko-Strom zu beziehen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 Ich beziehe bereits Öko-Strom. _____ → **FRAGE 32**
2 Ich beabsichtige, Öko-Strom zu beziehen. _____ → **FRAGE 32**
3 Vielleicht werde ich zukünftig Öko-Strom beziehen. _____ → **FRAGE 31**
4 Nein, ich werde keinen Öko-Strom beziehen. _____ → **FRAGE 31**
-

31. Was sind Ihre Gründe, weshalb Sie keinen Öko-Strom beziehen bzw. unsicher sind?

**INT.: Bitte LISTE 15 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!**

	trifft völlig zu 1	trifft eher zu 2	trifft eher nicht zu 3	trifft gar nicht zu 4
Ich halte nicht viel von Öko-Strom.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Wechsel ist mir zu aufwändig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öko-Strom ist mir zu teuer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich unzureichend informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. **WIEDER AN ALLE!**

Angenommen in Ihrem näheren Wohnumfeld gäbe es die Möglichkeit Gegenstände, die Sie in Ihrem Alltag nicht ständig brauchen (z.B. elektrische Haushaltsgeräte, Gartengeräte oder Renovierungsutensilien), gegen Gebühr zu leihen. Wie attraktiv fänden Sie es, solche Gegenstände zu leihen oder gemeinschaftlich zu nutzen, statt diese zu kaufen oder selbst zu besitzen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr attraktiv
- 2 eher attraktiv
- 3 eher nicht attraktiv
- 4 überhaupt nicht attraktiv

33. Neben den bisherigen Anlageformen gibt es auch sogenannte nachhaltige Geldanlageformen, die ethische, ökologische oder soziale Kriterien berücksichtigen wie z.B. Ökofonds. Ist für Sie eine solche Form der Geldanlage attraktiv, oder kommt dies für Sie nicht in Frage?

INT.: Bitte LISTE 16 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 Bisher nichts davon gehört.
- 2 Habe mich bisher nicht damit beschäftigt.
- 3 Habe bereits eine solche Geldanlage.
- 4 Eine solche Form der Geldanlage ist für mich attraktiv.
- 5 Eine solche Form der Geldanlage ist nicht attraktiv und kommt für mich nicht in Frage.

34. Viele Menschen haben Geld bei Banken oder Versicherungen angelegt, beispielsweise als Sparkonten oder als Lebensversicherungen. Oft wissen die Anleger nicht, was dort mit ihrem Geld passiert. Wie wichtig wäre es Ihnen persönlich, dass Banken und Versicherungsunternehmen künftig generell bekannt geben, ob und inwiefern sie Umweltaspekte bei den Geldanlagen berücksichtigen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben 1 bis 4 vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr wichtig
- 2 wichtig
- 3 weniger wichtig
- 4 unwichtig
- 5 egal / weder noch (**INT.: Bitte nicht vorlesen!**)

6 Verkehr/Mobilität

35. Wie häufig nutzen Sie im Nahverkehr die folgenden Verkehrsmittel?

INT.: Bitte LISTE 17 vorlegen und die Verkehrsmittel einzeln vorlesen;
je Verkehrsmittel nur eine Nennung möglich!

	sehr häufig 1	häufig 2	manchmal 3	selten 4	nie 5
Öffentlicher Personen- Nahverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auto (Motorrad)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Welches Verkehrsmittel haben Sie bei Ihrem letzten Tagesausflug genutzt, d.h. Sie waren mindestens sechs Stunden außer Haus?

INT.: Bitte LISTE 18 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

Bei Nachfrage: Gemeint ist - hauptsächlich genutzt.

- 1 Auto
- 2 Bus
- 3 Motorrad
- 4 Fahrrad
- 5 Bahn
- 6 öffentlicher Nahverkehr
- 7 Flugzeug
- 8 zu Fuß

37. Haben Sie im letzten Jahr in Ihrer Freizeit eine Kurzreise unternommen, also eine Reise mit einer Dauer von 2 bis 4 Tagen?

- 1 ja, einmal → **FRAGE 38**
2 ja, mehrmals
3 nein, keinmal → **FRAGE 39**
-

38. Welches Verkehrsmittel haben Sie genutzt, um das Ziel Ihrer Kurzreise/ bzw. Ihrer letzten Kurzreise zu erreichen?

INT.: Bitte LISTE 19 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

Bei Nachfrage: Gemeint ist - hauptsächlich genutzt.

- 1 Auto
2 Bus
3 Motorrad
4 Fahrrad
5 Bahn
6 öffentlicher Nahverkehr
7 Flugzeug
-

39. **WIEDER AN ALLE!**

Haben Sie im letzten Jahr eine Urlaubsreise unternommen, also eine Reise mit einer Dauer von mindestens 5 Tagen?

- 1 ja, einmal → **FRAGE 40**
2 ja, mehrmals
3 nein, keinmal → **FRAGE 41**
-

40. Welches Verkehrsmittel haben Sie genutzt, um Ihr Urlaubsziel/ bzw. Ihr letztes Urlaubsziel zu erreichen?

INT.: Bitte LISTE 19 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

Bei Nachfrage: Gemeint ist - hauptsächlich genutzt.

- 1 Auto
2 Bus
3 Motorrad
4 Fahrrad
5 Bahn
6 öffentlicher Nahverkehr
7 Flugzeug
-

41. INTERVIEWER:

FALLS DER/DIE BEFRAGTE LAUT

FRAGE 36 ODER 38 ODER 40 (JEWEILS ZIFF. 7)

MINDESTENS EINMAL EIN FLUGZEUG GENUTZT HAT →

FRAGE 42

FALLS NICHT →

FRAGE 43

42. NUR AN FLUGZEUGNUTZER (Tagesausflug, Kurzreise, Urlaubsreise):

Haben Sie im letzten Jahr auch einen sogenannten Billigflieger (z.B. Ryanair, Easyjet oder German Wings) benutzt?

- 1 ja, einmal
- 2 ja, mehrmals
- 3 nein, keinmal

43. WIEDER AN ALLE!

INT.: Bitte LISTE 20 vorlegen und bis Frage 45 liegen lassen!

Die Fragen einzeln vorlesen; je Frage nur eine Nennung möglich!

Wie ist Ihre Einstellung dazu, dass in größeren Städten ...

	bin sehr dafür 1	bin eher dafür 2	bin eher dagegen 3	bin sehr dagegen 4	(weiß nicht) 5
... die Innenstadt weitgehend für den Autoverkehr gesperrt wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Fußgängern mehr Platz zum Flanieren zur Verfügung steht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Straßen für den Fahrradverkehr reserviert werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**44. INT.: LISTE 20; bitte die Fragen einzeln vorlesen;
je Frage nur eine Nennung möglich!**

Wie ist Ihre Einstellung dazu, dass in reinen Wohngebieten ...

	bin sehr dafür 1	bin eher dafür 2	bin eher dagegen 3	bin sehr dagegen 4	(weiß nicht) 5
... mehr verkehrsberuhigte Bereiche eingerichtet werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... innerorts mit Ausnahme der Hauptverkehrsstraßen Tempo 30 gelten soll?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

45. Ich nenne Ihnen jetzt einige verkehrspolitische Vorschläge zur Entlastung der Straßen.
Sagen Sie mir bitte Ihre Meinung zu diesen Vorschlägen.

INT.: LISTE 20; bitte die Vorschläge einzeln vorlesen;
je Vorschlag nur eine Nennung möglich!

	bin sehr dafür 1	bin eher dafür 2	bin eher dagegen 3	bin sehr dagegen 4	(weiß nicht) 5
Der öffentliche Personennahverkehr sollte ausgebaut werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Radnetz sollte ausgebaut werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Güterverkehr sollte stärker von der Straße auf die Schiene verlagert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7 Umweltpolitik/ Bürgerbeteiligung

46. Jetzt noch einige Fragen zur Umweltpolitik und zu umweltpolitischen Maßnahmen. Wenn Sie die Politik der Bundesregierung bewerten, soll die Regierung Ihrer Meinung nach mehr für den Umweltschutz tun, weniger für den Umweltschutz tun, oder ist es so richtig, wie es derzeit ist?

- 1 soll mehr für den Umweltschutz tun
 2 soll weniger für den Umweltschutz tun
 3 ist so richtig, wie es derzeit ist

47. Glauben Sie, dass in Deutschland die bestehenden Gesetze zum Schutz der Umwelt im Großen und Ganzen ausreichen, oder glauben Sie das nicht?

INT.: Bitte Antwortvorgaben 1 und 2 vorlesen!

- 1 ja, glaube ich
 2 nein, glaube ich nicht
 3 weiß nicht

48. Was halten Sie persönlich von der heutigen Ökosteuer?

INT.: Bitte Antwortvorgaben 1 und 2 vorlesen!

- 1 bin für die Ökosteuer, oder
 2 bin gegen die Ökosteuer
 3 weiß nicht

49. Im Folgenden haben wir einige Aussagen zur ökologischen Steuerreform zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie den Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen!

**INT.: Bitte LISTE 21 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
 je Aussage nur eine Nennung möglich!**

	stimme voll und ganz zu 1	stimme weit- gehend zu 2	stimme eher nicht zu 3	stimme überhaupt nicht zu 4
Höhere Energiesteuern regen zum Energiesparen an und entlasten dadurch die Umwelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die ökologische Steuerreform ist sozial ungerecht und dient lediglich dazu, beim Bürger abzukassieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Steuerreform macht Energie teurer und menschliche Arbeit billiger - dies schafft zusätzliche Arbeitsplätze.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist nur recht und billig, wenn diejenigen, die die Umwelt in geringerem Maße belasten und etwas für den Umweltschutz tun, weniger Steuern bezahlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die ökologische Steuerreform leistet keinen Beitrag zur Lösung der Umweltprobleme.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

50. Als Leitbild für den Umweltschutz taucht gelegentlich der Begriff der nachhaltigen Entwicklung auf. Haben Sie von dem Begriff der nachhaltigen Entwicklung schon gehört, oder haben Sie davon noch nichts gehört?

- 1 ja, schon davon gehört _____ → **FRAGE 51**
- 2 nein, noch nichts davon gehört _____
- 3 weiß nicht _____ → **FRAGE 52**
-

51. Was verbinden Sie mit dem Begriff Nachhaltige Entwicklung?

INT.: Bitte die Antwort des/der Befragten genau notieren!

52. **WIEDER AN ALLE!**

In jüngster Zeit wird viel über gentechnisch behandelte und gentechnisch hergestellte Lebensmittel und Lebensmittelzusätze diskutiert.

Würden Sie solche Lebensmittel kaufen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ja
- 2 eventuell
- 3 eher nicht oder
- 4 überhaupt nicht
-

53. Sind Sie Mitglied einer Gruppe oder einer Organisation, die sich für die Erhaltung und den Schutz von Umwelt und Natur einsetzt?

- 1 ja
- 2 nein
-

54. Haben Sie schon einmal davon gehört, dass es in Ihrer Stadt/ in Ihrer Gemeinde eine sogenannte Lokale Agenda 21-Initiative gibt?

- 1 ja
2 nein
-

55. Haben Sie im letzten Jahr einmal oder mehrmals Geld für eine Umwelt- oder Naturschutzgruppe gespendet?

- 1 ja, einmal
2 ja, mehrmals
3 nein
-

56. Üben Sie zur Zeit eine ehrenamtliche Tätigkeit aus?

- 1 ja \longrightarrow **FRAGE 57**
2 nein \longrightarrow **FRAGE 58**
-

57. In welchem Bereich engagieren Sie sich?

**INT.: Bitte nicht vorlesen;
Antwort spontan geben lassen und dem zutreffenden Bereich zuordnen;
maximal zwei Nennungen für Hauptbereiche möglich!**

- 1 Sport und Bewegung
2 Freizeit und Geselligkeit
3 Kultur und Musik
4 Schule/ Kindergarten
5 sozialer Bereich
6 kirchlicher/ religiöser Bereich
7 berufliche Interessenvertretung
8 Umwelt- und Naturschutz, Tierschutz
9 Politik/ politische Interessenvertretung
10 außerschulische Jugendarbeit/ Bildungsarbeit für Erwachsene
11 Rettungsdienste/ freiwillige Feuerwehr
12 Gesundheitsbereich
13 Justiz/ Kriminalitätsprobleme
14 Lokale Agenda 21
15 sonstige bürgerschaftliche Aktivität
-

58. WIEDER AN ALLE!

Können Sie sich vorstellen, sich aktiv für den Umwelt- und Naturschutz zu engagieren, z.B. als ehrenamtlich Tätige(r) in einer Umwelt- oder Naturschutzgruppe oder auch durch Beteiligung an einzelnen Aktivitäten und Projekten?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 Mache ich bereits. _____ ➔ **FRAGE 59**
- 2 Ja, das kann ich mir vorstellen. _____ ➔ **FRAGE 60**
- 3 Nein, das kann ich mir nicht vorstellen. _____ ➔ **FRAGE 62**

59. Aus welcher Motivation heraus engagieren Sie sich? Bitte sagen Sie mir, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

INT.: Bitte LISTE 21 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen je Aussage nur eine Nennung möglich!

	stimme voll und ganz zu zu 1	stimme weitgehend zu zu 2	stimme eher nicht zu zu 3	stimme überhaupt nicht zu zu 4
Weil ich Verantwortung übernehmen möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aus Freude und Spaß.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um soziale Kontakte zu knüpfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aus persönlicher Betroffenheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um mich persönlich/ beruflich zu qualifizieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aus Liebe zur Natur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weil ich meine Fachkompetenz einbringen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um politisch etwas zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weil ich meine Freizeit sinnvoll gestalten will.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

60. Gibt es einen Themenbereich innerhalb des Umwelt- und Naturschutzes, für den Sie sich **besonders** engagieren oder engagieren würden?

INT.: Bitte nicht vorlesen; gegebene Antworten nachstehend selbst zuordnen! Mehrfachnennungen möglich!

- 1 Landschaftsschutz
- 2 Tierschutz
- 3 Wohnumfeldverbesserung
- 4 Dritte Welt
- 5 Verkehr
- 6 Gesundheit/ Ernährung
- 7 sonstiger Themenbereich, und zwar (**INT.: Bitte genau notieren!**):

.....

60a. **INTERVIEWER:**

BEFRAGTE, DIE SICH LAUT FRAGE 58, ZIFF. 1, BEREITS FÜR DEN UMWELT- UND NATURSCHUTZ ENGAGIEREN, ÜBERSPRINGEN FRAGE 61 UND MACHEN WEITER MIT →

FRAGE 62

61. NUR AN BEFRAGTE, DIE SICH LAUT FRAGE 58, ZIFF. 2, VORSTELLEN KÖNNEN, SICH FÜR DEN UMWELT- UND NATURSCHUTZ ZU ENGAGIEREN:

Was hindert Sie daran, sich schon jetzt aktiv im Umwelt- und Naturschutzbereich zu engagieren? Bitte sagen Sie mir, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

INT.: Bitte LISTE 21 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen je Aussage nur eine Nennung möglich!

	stimme voll und ganz zu 1	stimme weitgehend zu 2	stimme eher nicht zu 3	stimme überhaupt nicht zu 4
Ich habe im Moment zu wenig Zeit (hohe berufliche oder familiäre Belastung.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe Angst, mich zu etwas zu verpflichten, was mich letztendlich überfordert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zu wenig Erfolgssausichten („Man kann ja doch nicht viel erreichen.“).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mir sind andere Bereiche als der Umweltbereich für ein freiwilliges Engagement wichtiger (z.B. soziales Engagement, Jugendarbeit oder anderes).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die internen Strukturen in vielen Verbänden und Vereinen schrecken mich ab.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Natur- und Umweltschutz ist soviel erreicht worden, das ist für mich kein vordringliches Handlungsfeld.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Man bekommt nicht viel Anerkennung, wenn man ehrenamtlich im Natur- oder Umweltschutz tätig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

62. WIEDER AN ALLE!

Was glauben Sie: Finden oder fänden es Ihre Freunde und Bekannten gut, wenn Sie in einer Umwelt- oder Naturschutzgruppe aktiv sind oder wären? Antworten Sie bitte anhand dieser Liste.

INT.: Bitte LISTE 22 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

Meine Freunde und Bekannten ...

- 1 würden das sehr gut finden.
- 2 würden das eher gut finden.
- 3 wären eher zurückhaltend.
- 4 würden das eher schlecht finden.
- 5 würden das sehr schlecht finden.

- 63.** Wem trauen Sie es am ehesten zu, sinnvolle Lösungen für die Probleme im Bereich des Umweltschutzes zu erarbeiten? Im Folgenden nenne ich Ihnen dazu verschiedene Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir mit den Abstufungen auf der Liste, wie viel Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes Sie in jede Einrichtung haben.

INT.: Bitte LISTE 23 vorlegen und bis Frage 64 liegen lassen!
Einrichtungen/Organisationen einzeln vorlesen; jeweils nur eine Nennung möglich!

	volles Vertrauen 1	2	3	4	kein Vertrauen 5
Umweltschutzbehörden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltschutzorganisationen und -verbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bürgerinitiativen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gewerkschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industrie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kirchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbraucherberatung/ Verbraucherverbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 64.** Und wie sieht es mit den Parteien aus: Wie viel Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes haben Sie in jede der folgenden Parteien?

INT.: LISTE 23; Parteien einzeln vorlesen! Je Partei nur eine Nennung möglich!

	volles Vertrauen 1	2	3	4	kein Vertrauen 5
CDU/CSU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bündnis 90/Die Grünen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F.D.P.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PDS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8 Freizeitverhalten, Werte

65. Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit.

Ich lese Ihnen eine Reihe von Freizeitaktivitäten vor. Bitte sagen Sie mir anhand der Liste, wie oft Sie das in Ihrer Freizeit machen: täglich, mindestens einmal jede Woche, mindestens einmal im Monat, seltener oder nie.

INT.: Bitte LISTE 24 vorlegen und die Items einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!

	täglich 1	mindestens einmal jede Woche 2	mindestens einmal jeden Monat 3	seltener 4	nie 5
Bücher lesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tageszeitung lesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDs, Schallplatten, Kassetten hören	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fernsehen, Videos oder DVDs anschauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Internet oder spezielle Online-Dienste nutzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spazieren gehen, Wandern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Essen oder trinken gehen (Café, Kneipe, Restaurant)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gegenseitige Besuche von Verwandten, Nachbarn, Freunden oder Bekannten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausflüge machen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Künstlerische und musische Tätigkeiten (Malerei, Musizieren, Fotografie, Theater, Tanz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Basteln/ Reparaturen am Haus, in der Wohnung, am Auto; Gartenarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktive, sportliche Betätigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuch von Sportveranstaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinobesuch, Besuch von Pop- oder Jazzkonzerten, Tanzveranstaltungen, Disco	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuch von Veranstaltungen wie Oper, klassische Konzerte, Theater, Ausstellungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

66. Angenommen, Sie hätten die Wahl zwischen mehr Einkommen oder mehr Freizeit, wofür würden Sie sich entscheiden?

- 1 mehr Einkommen
- 2 mehr Freizeit
- 3 kann mich nicht entscheiden

67. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden persönlichen Werte? Bitte bewerten Sie die Wichtigkeit anhand der Skala auf der Liste!

**INT.: Bitte LISTE 25 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!!**

	sehr wichtig 1	eher wichtig 2	eher unwichtig 3	völlig unwichtig 4
Eigeninitiative	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fleiß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstverwirklichung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Solidarität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pflichtbewusstsein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besitz, Eigentum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lebensgenuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leistungsbewusstsein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sparsamkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Disziplin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Höflichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heimatverbundenheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kreativität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Toleranz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abwechslungsreiches Leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9 Umweltbelastungen/Gesundheit

68. Sagen Sie mir bitte, wie stark, glauben Sie, belasten Umweltprobleme derzeit Ihre Gesundheit?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr stark
 2 stark
 3 wenig
 4 überhaupt nicht

69. Und wie stark werden Ihrer Meinung nach Umweltprobleme die Gesundheit unserer Kinder und Enkelkinder belasten - sagen wir, in den nächsten 25 Jahren?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr stark
 2 stark
 3 wenig
 4 überhaupt nicht

70. Wenn Sie einmal an die letzten 12 Monate hier bei Ihnen denken, wie stark fühlen Sie sich persönlich, also in Ihrem eigenen Wohnumfeld, von folgenden Dingen gestört oder belästigt?

INT.: Bitte LISTE 26 vorlegen und die Items einzeln vorlesen; je Item nur eine Nennung möglich!

	fühle mich ...				
	äußerst gestört und belästigt	stark gestört und belästigt	mittelmäßig gestört und belästigt	etwas gestört und belästigt	überhaupt nicht gestört und belästigt
	1	2	3	4	5
Schienenverkehrslärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Straßenverkehrslärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industrie- und Gewerbelärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flugverkehrslärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lärm von Nachbarn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Autoabgase	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgase und Abwässer von Fabriken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

71. Wenn Sie einmal an die letzten 12 Monate hier bei Ihnen denken, wie stark haben Sie sich durch den Lärm insgesamt gestört oder belästigt gefühlt?

INT.: Bitte LISTE 27 vorlegen; nur eine Nennung möglich.

- 1 äußerst gestört und belästigt
- 2 stark gestört und belästigt
- 3 mittelmäßig gestört und belästigt
- 4 etwas gestört und belästigt
- 5 überhaupt nicht gestört und belästigt

72. Können Sie Ihre Nachbarn durch die Wohnungstrennwände oder die Wohnungsdecke wahrnehmen?

INT.: Bitte LISTE 28 vorlegen; nur eine Nennung möglich.

- 1 sehr gut wahrnehmbar
- 2 gut wahrnehmbar
- 3 mittelmäßig wahrnehmbar
- 4 etwas wahrnehmbar
- 5 gar nicht wahrnehmbar
- 6 trifft für mich nicht zu/ keine direkten Nachbarn

73. Sagen Sie mir bitte, wie stark Sie sich durch die folgenden Faktoren in Ihrer Gesundheit belastet fühlen:

INT.: Bitte LISTE 29 vorlegen und die Faktoren einzeln vorlesen; je Faktor nur eine Nennung möglich!

	äußerst stark belastet 1	stark belastet 2	mittel- mäßig belastet 3	etwas belastet 4	überhaupt nicht belastet 5
Schadstoffe im Trinkwasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schadstoffe in Lebensmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstrahlung durch Handys	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstrahlung von Mobilfunk- sendemasten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chemikalien in Produkten und Gegenständen des täglichen Bedarfs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

74. Haben Sie in den letzten drei Jahren persönliche Erfahrungen mit allergischen Erkrankungen gemacht, d.h. sind Sie selbst oder jemand in Ihrem persönlichen Umfeld von solchen Erkrankungen betroffen, und wenn ja, um wen handelt es sich dabei?

**INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen;
Mehrfachnennungen möglich, aber Ziffern 1 bis 4 können nicht mit Ziffer 5
kombiniert werden!**

ja, und zwar: _____

- | | | | | |
|---|--------------------------|---|-----|-----------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ich bin selbst betroffen. | } → | FRAGE 75 |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Ein Mitglied meines Haushaltes ist betroffen. | | |
| 3 | <input type="checkbox"/> | In meinem engeren Freundeskreis gibt es Betroffene. | | |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Im weiteren Bekanntenkreis gibt es Betroffene. _____ | | |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Ich kenne niemanden persönlich, der von allergischen
Erkrankungen betroffen ist. _____ | → | FRAGE 76 |
-

75. Wie sehr sind Sie in Ihrer Gesamtbefindlichkeit durch Ihre eigene bzw. die Allergie Ihrer Haushaltsmitglieder beeinträchtigt?

INT.: Bitte LISTE 30 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- | | | |
|---|--------------------------|---------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | sehr stark beeinträchtigt |
| 2 | <input type="checkbox"/> | stark beeinträchtigt |
| 3 | <input type="checkbox"/> | mittel beeinträchtigt |
| 4 | <input type="checkbox"/> | kaum beeinträchtigt |
| 5 | <input type="checkbox"/> | gar nicht beeinträchtigt |
-

10 Natur, Naturwahrnehmung

76. WIEDER AN ALLE!

Ich zeige Ihnen jetzt eine Liste mit vier Bildern, die verschiedene Vorstellungen von der Natur ausdrücken. Die Natur ist dabei immer als Ball dargestellt. Bitte zeigen Sie mir von den vier Bildern das Bild, das Ihrer Vorstellung von der Natur am ehesten entspricht. Bitte lesen Sie sich auch die kurzen Erläuterungen neben den Bildern dazu durch.

INT.: Bitte LISTE 31 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- | | | | |
|---|--------------------------|--|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | | Die Natur ist gutmütig
Im Grunde ist die Natur so eingerichtet, dass sie immer wieder ins Lot kommt. Gleichgültig was man macht, der Ball kehrt immer wieder in die Ausgangslage zurück. |
| 2 | <input type="checkbox"/> | | Die Natur vergibt nichts
Die Natur ist sehr empfindlich gegenüber jeder Art von Eingriff. Schon kleine Eingriffe können dazu führen, dass der Ball außer Kontrolle gerät. |
| 3 | <input type="checkbox"/> | | Die Natur ist in Grenzen belastbar
In gewissem Maße können Eingriffe in die Natur erfolgen. Erst wenn ein gewisser Punkt überschritten wird, gerät der Ball außer Kontrolle. |
| 4 | <input type="checkbox"/> | | Die Natur ist in ihrem Verhalten nicht kalkulierbar
Wenn man Eingriffe in die Natur vornimmt, weiß man nicht, ob das gute oder schlechte Folgen haben wird. Es ist nicht vorhersehbar, wie sich der Ball bewegen wird. |
-

11 Informationsverhalten im Umweltschutz

77. Finden Sie, dass die Medien eher zu viel, genau in der richtigen Menge oder eher zu wenig über Umweltprobleme berichten?

- 1 eher zu viel
 - 2 genau richtig
 - 3 eher zu wenig
 - 4 weiß nicht
-

78. Wie fühlen Sie sich durch die Medien über Umweltprobleme informiert? Bitte benutzen Sie für Ihre Bewertung Schulnoten von 1 für „sehr gut“ bis 6 für „ungenügend“.

INT.: Bitte LISTE 32 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr gut
 - 2 gut
 - 3 befriedigend
 - 4 ausreichend
 - 5 mangelhaft
 - 6 ungenügend
-

79. Würden Sie sagen: Ich fühle mich über die Gesundheits- und Umweltverträglichkeit von Lebensmitteln und Produkten...

INT.: Bitte LISTE 33 vorlegen und Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 sehr gut informiert
 - 2 eher gut informiert
 - 3 eher schlecht informiert
 - 4 sehr schlecht informiert?
-

12 Demographie/Lebensstil

S 1. INT.: Bitte selbst eintragen:

Interview wurde durchgeführt:

- 1 mit einem Mann
2 mit einer Frau
-

S 2. Sagen Sie mir bitte, in welchem Jahr Sie geboren sind.

INT.: Bitte die Jahreszahl notieren!

19 | ____ | ____ |

S 3. Welchen höchsten Schulabschluss oder Hochschulabschluss haben Sie? Bitte sehen Sie die Liste durch und sagen mir die für Sie zutreffende Kennziffer.

INT.: Bitte LISTE A vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 bin noch Schüler/Schülerin
2 Schule beendet ohne Abschluss
3 Volks-/Hauptschulabschluss
4 Mittlere Reife, Realschulabschluss
5 Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
6 Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
7 Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
8 Abitur (Hochschulreife) bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse
9 Fachhochschulabschluss
10 Universitätsabschluss, Hochschulabschluss
11 anderer Schulabschluss
-

S 4. Was Ihre derzeitige Situation anbelangt, was von dieser Liste trifft auf Sie zu? Bitte sagen Sie mir die für Sie zutreffende Kennziffer.

INT.: Bitte LISTE B vorlegen!

- 1 vollzeit erwerbstätig (mind. 35 Std. pro Woche)
 - 2 teilzeit erwerbstätig (mind. 15 Std. pro Woche)
 - 3 stundenweise erwerbstätig (weniger als 15 Std. pro Woche)
 - 4 SchülerIn, StudentIn
 - 5 in beruflicher Ausbildung/Lehre
 - 6 zur Zeit arbeitslos
 - 7 in Umschulung bzw. Umschulungsmaßnahme
 - 8 RentnerIn/PensionärIn
 - 9 Hausfrau/Hausmann
 - 10 Wehr-/Zivildienstleistender
 - 11 Elternzeit
 - 12 aus anderen Gründen nicht vollzeit oder teilzeit erwerbstätig
-

S 5. Bitte ordnen Sie Ihre berufliche Stellung nach dieser Liste ein. Welche Kennziffer trifft auf Sie zu?

INT.: Bitte LISTE C vorlegen!

Angestellte außerhalb öffentlicher Verwaltung

- 1 ausführende Angestellte (z.B. Verkäufer, FA für Schreibtechnik)
- 2 qualifizierte Angestellte (z.B. Hauptsachbearbeiter, Sachbearbeiter, Buchhalter, Fachgebietsverantwortliche)
- 3 leitende Angestellte mittlerer und höherer Leitungsebenen

Arbeiter außerhalb öffentlicher Verwaltung

- 4 ungelernte, angelernte und Teilfacharbeiter
- 5 Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre
- 6 Meister / qualifizierte Facharbeiter

Selbständige / Freie Berufe / Landwirte

- 7 Selbständige (z.B. Einzelhändler mit Geschäft, Handwerker, Unternehmer)
- 8 freiberufliche Tätigkeit
- 9 selbständige Landwirte

Arbeiter und Angestellte in öffentlicher Verwaltung / Beamte

- 10 Arbeiter in der öffentlichen Verwaltung
 - 11 ausführende Angestellte öffentlicher Verwaltungen / Beamte im einfachen Dienst
 - 12 qualifizierte Angestellte öffentlicher Verwaltungen / Beamte im mittleren Dienst
 - 13 öffentlich Angestellte mit Leitungsaufgaben mittlerer und höherer Ebene / Beamte im gehobenen und im höheren Dienst
-

S 6. Welchen Familienstand haben Sie?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen!

- 1 verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend
 - 2 verheiratet und getrennt lebend
 - 3 verwitwet
 - 4 geschieden
 - 5 ledig
-

S 7. Leben Sie mit Ihrem Ehepartner bzw. Partner in einer Wohnung zusammen?

- 1 ja
 - 2 nein
-

S 8. Haben Sie Kinder, und wenn ja, wie viele?

INT.: Bitte die Anzahl der Kinder notieren; „00“ eintragen, falls keine Kinder!

| ____ | ____ | Kinder

S 9. Wie viele Personen gehören insgesamt zu Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

**INT.: Bitte die Anzahl der Personen im Haushalt notieren;
für „lebe allein“ „01“ eintragen!**

| ____ | ____ | Personen im Haushalt

S 10. Leben in Ihrem Haushalt Kinder unter 18 Jahren, und wie alt sind diese?

INT.: Bitte tragen Sie die Anzahl der Kinder in den jeweils zutreffenden Altersgruppen ein!

- Kinder unter einem Jahr
 - Kinder im Alter von 1 Jahr
 - Kinder im Alter von 2 Jahren
 - Kinder im Alter von 3 Jahren
 - Kinder im Alter von 4 Jahren
 - Kinder im Alter von 5 Jahren
 - Kinder im Alter von 6 Jahren
 - Kinder im Alter von 7 Jahren
 - Kinder im Alter von 8 Jahren
 - Kinder im Alter von 9 Jahren
 - Kinder im Alter von 10 Jahren
 - Kinder im Alter von 11 Jahren
 - Kinder im Alter von 12 Jahren
 - Kinder im Alter von 13 Jahren
 - Kinder im Alter von 14 Jahren
 - Kinder im Alter von 15 Jahren
 - Kinder im Alter von 16 Jahren
 - Kinder im Alter von 17 Jahren

 - keine Kinder unter 18 Jahren
-

S 11. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären, welche Partei würden Sie dann wählen?
Bitte nennen Sie mir die zutreffende Kennziffer auf der Liste.

INT.: Bitte LISTE D vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 CDU/CSU
 - 2 SPD
 - 3 Bündnis 90/Die Grünen
 - 4 F.D.P.
 - 5 PDS
 - 6 Die Republikaner
 - 7 DVU
 - 8 NPD
 - 9 andere Partei
 - 10 bin nicht wahlberechtigt
 - 11 würde aus anderen Gründen nicht wählen
 - 12 weiß nicht
 - 13 Angabe verweigert
-

S 12. Wenn jemand, der Ihnen nahesteht, von Ihnen sagen würde, Sie sind ein religiöser Mensch, hätte er eher recht oder hätte er eher nicht recht?

- 1 ja, hätte eher recht
 - 2 nein, hätte eher nicht recht
-

S 13. Wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Netto-Einkommen? Ich meine dabei die Summe, die Ihnen nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge verbleibt. Nennen Sie mir bitte die entsprechende Ziffer auf der Liste.

INT.: Bitte *LISTE E* vorlegen und bis Frage S 14 liegen lassen;
nur eine Nennung möglich!

- 1 bis unter 500 Euro
 - 2 500 bis unter 750 Euro
 - 3 750 bis unter 1.000 Euro
 - 4 1.000 bis unter 1.250 Euro
 - 5 1.250 bis unter 1.500 Euro
 - 6 1.500 bis unter 1.750 Euro
 - 7 1.750 bis unter 2.000 Euro
 - 8 2.000 bis unter 2.250 Euro
 - 9 2.250 bis unter 2.500 Euro
 - 10 2.500 bis unter 2.750 Euro
 - 11 2.750 bis unter 3.000 Euro
 - 12 3.000 bis unter 3.250 Euro
 - 13 3.250 bis unter 3.500 Euro
 - 14 3.500 bis unter 3.750 Euro
 - 15 3.750 bis unter 4.000 Euro
 - 16 4.000 bis unter 4.250 Euro
 - 17 4.250 bis unter 4.500 Euro
 - 18 4.500 bis unter 4.750 Euro
 - 19 4.750 bis unter 5.000 Euro
 - 20 5.000 und mehr Euro
 - 21 Angabe verweigert
-

S 14. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen: Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt? Gemeint ist die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Nennen Sie mir bitte die entsprechende Ziffer auf der Liste!

**INT.: LISTE E; falls nicht genau bekannt, bitte schätzen lassen.
Nur eine Nennung möglich!**

- 1 bis unter 500 Euro
 - 2 500 bis unter 750 Euro
 - 3 750 bis unter 1.000 Euro
 - 4 1.000 bis unter 1.250 Euro
 - 5 1.250 bis unter 1.500 Euro
 - 6 1.500 bis unter 1.750 Euro
 - 7 1.750 bis unter 2.000 Euro
 - 8 2.000 bis unter 2.250 Euro
 - 9 2.250 bis unter 2.500 Euro
 - 10 2.500 bis unter 2.750 Euro
 - 11 2.750 bis unter 3.000 Euro
 - 12 3.000 bis unter 3.250 Euro
 - 13 3.250 bis unter 3.500 Euro
 - 14 3.500 bis unter 3.750 Euro
 - 15 3.750 bis unter 4.000 Euro
 - 16 4.000 bis unter 4.250 Euro
 - 17 4.250 bis unter 4.500 Euro
 - 18 4.500 bis unter 4.750 Euro
 - 19 4.750 bis unter 5.000 Euro
 - 20 5.000 und mehr Euro
 - 21 Angabe verweigert
-

S 15. Wo sind Sie (überwiegend) aufgewachsen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen!

- 1 in einer Großstadt mit mehr als 100.000 Einwohnern
 - 2 in einer mittelgroßen Stadt, etwa 20.000 bis 100.000 Einwohner
 - 3 in einer Kleinstadt unter 20.000 Einwohnern
 - 4 in einem Dorf
-

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme am Interview!

13 Durch den Interviewer auszufüllen

**Das Interview mit dem Befragten ist an dieser Stelle beendet!
Alle weiteren Angaben bitte selbständig ausfüllen!!!**

I 1. Wie lässt sich die Art des Hauses beschreiben, in dem der/die Befragte lebt? Welche Kennziffer trifft zu?

- 1 freistehendes Ein-/Zweifamilienhaus
 - 2 Ein-/Zweifamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaus
 - 3 Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen
 - 4 Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen
 - 5 Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerke, also kein Hochhaus)
 - 6 Hochhaus (9 und mehr Stockwerke)
 - 7 landwirtschaftliches Wohngebäude
 - 8 sonstiges Haus/Gebäude
-

I 2. Wie würden Sie die Wohngegend einschätzen, in der der/die Befragte lebt? ,1' bedeutet „sehr gute Wohngegend und ,5' bedeutet „sehr schlechte Wohngegend“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

- 1 sehr gute Wohngegend
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5 sehr schlechte Wohngegend
-

I 3. Wie würden Sie die Straße einstufen, in der der/die Befragte wohnt?

- 1 stark befahrene Hauptverkehrsstraße
 - 2 innerstädtische Straße mit durchschnittlichem Verkehr
 - 3 innerstädtische Straße mit wenig Verkehr
 - 4 ruhige Wohnstraße
-

14. Postleitzahl:

| ____ | ____ | ____ | ____ | ____ |

15. Interviewer-Ausweis-Nr.:

| ____ | ____ | ____ | ____ | ____ |

16. Laufende Nummer:

| ____ | ____ | ____ |

Ich, der Unterzeichner versichere, dass ich das Interview entsprechend den Anweisungen des Instituts durchgeführt habe. Gerichtsstand ist der Sitz des Instituts.

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift des Interviewers)
